

Presseinformation

Osnabrück, 26. Juni 2015

Inklusion auf der Musicalbühne und im Job

Patsy & Michael Hull Foundation aus Osnabrück lädt ein zu Deutschlands größtem Inklusionsmusical Grand Hotel Vega\$ und zur Jobmesse Inklusion

Annähernd 1.000 Menschen mit und ohne Behinderung trainieren in mehr als 30 Tanzschulen und Einrichtungen in Deutschland für ihren großen Auftritt. Ab Freitag, 18. September 2015, ist die Patsy & Michael Hull Foundation mit Deutschlands größtem Inklusionsmusical auf Tournee. In Essen, Stuttgart, Frankfurt am Main, Bremen, Augsburg, Lübbecke, Osnabrück, Hamburg, Magdeburg und Berlin erwartet das Musical Grand Hotel Vega\$ bis zu 20.000 Zuschauer. Der Vorverkauf hat begonnen. Begleitend findet die Jobmesse Inklusion für Unternehmen und für Menschen mit Behinderung statt. Das gesamte Inklusionsprojekt mit Musical und Jobmesse wird gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aus dem Ausgleichsfonds für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben.

„Wer auf der Bühne Großes zu leisten imstande ist, kann das auch im Job“, fasst Michael Hull als 1. Vorsitzender der Patsy & Michael Hull Foundation die Überzeugung hinter dem bisher größten Inklusionsprojekt des gemeinnützigen Vereins aus Osnabrück zusammen. Seit nunmehr zehn Jahren setzen sich die Geschwister Hull für Inklusion durch Tanz ein. „Es begeistert uns immer wieder, mit welchem Engagement Menschen mit Behinderung an eine Aufgabe herangehen, die sie zuvor nie gewagt hatten“, berichtet Patsy Hull-Krogull. „Wir haben Mut und Lebensfreude von diesen Menschen gelernt“, ergänzt Michael Hull.

Mehr als 100 Darsteller aus den Landkreisen Osnabrück und Minden-Lübbecke zählen zum Stamm-Ensemble von Grand Hotel Vega\$. In jedem der zehn Aufführungsorte werden sie verstärkt durch regionale Ensembles aus der jeweiligen Stadt. So trainieren beispielsweise in

Essen fünf Tanzschulen und das Franz Sales Haus für die Premiere am 18. September. In Stuttgart beteiligen sich ebenfalls fünf Tanzschulen mit bis zu 100 Darstellern an dem bundesweit einzigartigen Projekt. Das größte lokale Ensemble erwartet die Patsy & Michael Hull Foundation in Augsburg. Dort werden mehr als 120 Menschen mit und ohne Behinderung zusammen mit den Osnabrückern auf der Bühne stehen.

Alle zusammen spielen und tanzen sie dann die Geschichte der eleganten Hotelbesitzerin Lesley-Ann Baker, des smarten Hotelmanagers James Donovan und der kleinen Rezeptionistin Linda Roby, die der exzentrische Modezar Giacomo Marone kurzerhand zu seiner Muse erklärt. Gleichzeitig erzählt das Musical die Geschichte der alternden Popikone Char, die in der Glitzerwelt von Las Vegas ihr Comeback starten will. Mit Las-Vegas-typischem Glamour bewegt sich „Grand Hotel Vega\$“ zwischen Show, Musik, Tanz und Mode. In einem Luxushotel voller Intrigen und verletzter Eitelkeit.

Eine Chance für Menschen mit Behinderung und für Unternehmen

Begleitend zum Musical gibt es im Rahmen des Projektes in den sechs Aufführungsorten Essen, Frankfurt am Main, Augsburg, Osnabrück, Hamburg und Berlin die spezielle Jobmesse Inklusion geben. Jeweils ab 10 Uhr am Aufführungstag präsentieren Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen ihre inklusiven Angebote zu den Themen Praktika, Ausbildung und Arbeitsplätze und kommen auf Augenhöhe mit begabten und engagierten Menschen mit Behinderung ins Gespräch. Dabei arbeitet die Patsy & Michael Hull Foundation eng mit dem Arbeitgeberprojekt Wirtschaft inklusiv zusammen.

Wirtschaft inklusiv sendet bundesweit Berater und Inklusionslotsen in die Unternehmen und unterstützt Arbeitgeber bei der Umsetzung von Inklusion auf dem Arbeitsmarkt mit persönlichen Beratungen und Fachveranstaltungen. Die Jobmesse Inklusion ist für beide Projekte ein wichtiger Baustein, um nachhaltig etwas für Inklusion zu bewegen. Auf der einen Seite können die Menschen mit Behinderung zeigen, was in ihnen steckt und welches neue Selbstvertrauen sie durch das Musicalprojekt gewinnen. Auf der anderen Seite können die Unternehmen eine neue Zielgruppe auf das Thema Fachkräfte und Fachausbildung ansprechen.

Grand Hotel Vega\$ Muscaltour 2015:

Freitag, 18. September 2015: Essen Colosseum Theater
Dienstag, 22. September 2015: Liederhalle, Stuttgart
Freitag, 2. Oktober 2015: Jahrhunderthalle, Frankfurt a. M.
Mittwoch, 7. Oktober 2015: ÖVB-Arena, Bremen
Mittwoch, 14. Oktober 2015: Kongress am Park, Augsburg
Freitag, 23. Oktober 2015: Kreissporthalle, Lübbecke
Mittwoch, 4. November 2015: OsnabrückHalle, Osnabrück
Freitag, 13. November 2015: Kampnagel, Hamburg
Donnerstag 19. November 2015: GETEC Arena, Magdeburg
Donnerstag, 26. November 2015: Tempodrom, Berlin

*Alle Infos zur Jobmesse und dem Inklusionsmusical unter www.pm-foundation.de
Eintrittskarten für Grand Hotel Vega\$ unter www.ticketmaster.de*

Über das bundesweite inklusive Musicalprojekt

Grand Hotel Vega\$ heißt das fünfte und bisher größte inklusive Musical der Patsy & Michael Hull Foundation, das von September bis November 2015 bundesweit auf Tour geht. Es bringt Menschen mit und ohne Behinderung auf und neben der Bühne zusammen. Das Ensemble zählt insgesamt rund 1.000 Darsteller, davon mindestens die Hälfte Menschen mit Behinderung. Aufführungsorte sind Essen, Stuttgart, Frankfurt a.M., Bremen, Augsburg, Lübbecke, Osnabrück, Magdeburg, Hamburg und Berlin. Begleitend findet an sechs Aufführungsorten die Jobmesse Inklusion statt, auf der Unternehmen ihre inklusiven Angebote präsentieren und Kontakt zu Menschen mit Behinderung aufnehmen. Schirmherr ist Carl-Ludwig Thiele, Vorstandsmitglied der Deutschen Bundesbank. Unterstützt wird die Patsy & Michael Hull Foundation von der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück, der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück, den Lübbecker Werkstätten, der Paul-Moor Schule in Bersenbrück, dem Verein Lebenshilfe Lübbecke, der Montessori-Schule Osnabrück, dem Caritasverband, der Stiftung Grone-Schule, den Wirtschaftsunioren Osnabrück, dem Bistum Osnabrück, Swinging World e.V. (Unternehmensverband der ADTV-Tanzschulinhaber), Tanzschulen an den Aufführungsorten sowie Partnern aus Wirtschaft,



Handel und Industrie. Mit der Gründung von Runden Tischen zum Thema Inklusion an den Aufführungsorten zielt das Projekt auf nachhaltige Zusammenarbeit aller Beteiligten ab.

Über die Patsy & Michael Hull Foundation e.V.

Ziel des 2003 von Patsy Hull-Krogull und ihrem Bruder Michael Hull gegründeten Vereins ist die Entwicklung, Unterstützung und Durchführung von kulturellen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten mit dem Medium „Tanz“. Der Verein verfolgt integrative und inklusive Projekte mit Beteiligung von Menschen jeden Alters, unterschiedlicher Kulturen und körperlicher Voraussetzungen. Neben zahlreichen Alltags-Projekten initiiert die Foundation seit 2005 vier inklusive Musicals. Aufgrund ihres großen Engagements für Menschen mit Behinderung und des sozialen Engagements in vielen anderen Bereichen wurde den Geschwistern 2013 der Bundesverdienstorden am Bande verliehen.